

Jb. OÖ. Mus.-Ver.

Bd. 140/II

Linz 1995

## OBERÖSTERREICHISCHER MUSEALVEREIN

### Gesellschaft für Landeskunde

#### Vereinsbericht für das Jahr 1994

Die Tätigkeit des Vereins konzentrierte sich auch im heurigen Jahr in der Hauptsache auf die Herausgabe des Jahrbuches und von weiteren landeskundlichen Publikationen. Desgleichen wurde die Veranstaltungstätigkeit verstärkt fortgeführt. Das Jahrbuch 1993/I im Umfang von 357 Seiten erschien im Frühjahr des heurigen Jahres. Der Band enthält neun Aufsätze zu landeskundlichen Themen, wobei der Bericht über die Ausgrabungen im ehemaligen Kloster Mondsee wegen seines Umfangs und seiner Bedeutung besonders hervorzuheben ist. Es ist der erste - und vielleicht der einzige - zusammenfassende Bericht über dieses große Grabungsvorhaben und enthält zahlreiche Abbildungen und Pläne. Im gleichzeitig erschienenen Jahrbuch 1993/II wird auf 242 Seiten über die Tätigkeit der wichtigsten landeskundlichen Einrichtungen in Oberösterreich berichtet. Es sind dies unter anderem das OÖ. Landesmuseum, das OÖ. Landesarchiv, die wissenschaftlichen Einrichtungen der Linzer Diözese und der Stadt Linz, die Heimathäuser und -museen, Stadt- und Klosterarchive und Einrichtungen der Denkmalpflege.

Ebenfalls noch vor dem Sommer erschien eine erweiterte Neuauflage des Bandes "Der heilige Wolfgang und Oberösterreich" mit 187 Seiten und 20 Bildtafeln. In neun Fachaufsätzen wird das Leben und Wirken dieses Heiligen ausführlich behandelt. Da das Jahr 1994 als Wolfgang-Jubiläumsjahr gefeiert wurde, fand der Band reißenden Absatz.

Ein weiterer Band unserer Schriftenreihe wurde soeben fertiggestellt. Der Autor Dr. Hans Krawarik beschäftigt sich darin mit dem Entstehen und der Typologie von Althöfen, wobei das Zentrum seiner Untersuchungen das Gebiet des oberen Kremstales bildet.

Zu bemerken wäre, daß der Verein auch manche Publikationen finanziell unterstützt, die von anderen Stellen herausgegeben werden. Hier ist das "Ortsnamenbuch des Landes Oberösterreich" zu nennen, das von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften herausgegeben wird und dessen dritter Band im Berichtsjahr erschienen ist. Die Bände erscheinen bezirksweise, wobei bisher die Bezirke Braunau, Ried und Schärding (also nunmehr das gesamte Innviertel) behandelt wurden.

Das Mitteilungsblatt unseres Vereines berichtet über Aktuelles in der Landeskunde und über die Vorhaben des Vereines. Es erscheint viermal bzw. fünfmal jährlich und kann derzeit auf sein 24. Erscheinungsjahr zurückblicken.

Im Jahre 1994 fanden insgesamt acht Sitzungen des Präsidiums statt, in denen verschiedene aktuelle Fragen der Landeskunde behandelt wurden. So hat es sich mit dem Problem der Weiterführung der archäologischen Grabungen in Mondsee und mit der Erhaltung des Standortes Linz der Studienbibliothek beschäftigt, aber auch mit der Problematik des Mu-

seumswesens in Oberösterreich. Fragen um die Herausgabe von landeskundlichen Schriften und deren Finanzierung standen ebenfalls öfter zur Debatte wie auch Details zur Neufassung der Vereinsstatuten.

In der außerordentlichen Vollversammlung am 12. Oktober 1994 wurden vier Persönlichkeiten einstimmig zu Ehrenmitgliedern gewählt. Es sind dies Personen, die sich um die Landeskunde von Oberösterreich besonders verdient gemacht haben: Prof. Dkfm. Dr. Robert Krisai, Prof. David Mitterkalkgruber, Dr. Hellmut Tursky und Univ. Prof. Dr. Othmar Wesely. Ebenfalls einstimmig wurde eine kleine Änderung der Vereinssatzungen beschlossen, welche die Ernennung von Ehrenmitgliedern etwas vereinfachen soll und diese dem Aufgabenbereich des Präsidiums zuordnet.

Am 25. November 1994 fand im Gebäude des Landesmuseums die alljährliche Vollversammlung statt, bei welcher Gelegenheit das Präsidium Rechenschaft über die geleistete Arbeit ablegte. Im Rahmen eines kleinen Festaktes wurden die Leistungen der neugewählten Ehrenmitglieder entsprechend gewürdigt, und es wurden ihnen Ehrenurkunden überreicht. Einer Anzahl von Persönlichkeiten, die seit 40 oder mehr Jahren Vereinsmitglieder sind, wurde für ihre Treue dem Verein gegenüber herzlich gedankt. Sie werden nachfolgend in einer Ehrentafel aufgezählt.

Dem Vereinsbüro zur Kenntnis gelangt ist das Ableben folgender Mitglieder: Amy Clodi, Traunkirchen/Linz; Ing. Erich Feix, Linz; Kons. Josef Huber, Steinbach am Attersee; Cilli Peherstorfer, Linz; Dr. Walter Pilgersdorfer, Linz; Prof. Dr. Georg Rechberger, Linz; Kons. Josef Schmidt, Linz; VS-Direktor Rudolf Sigl, Ottensheim; Franz Stüger, Bad Ischl; Prof. Carl Watzinger, Linz; Dr. Franz Zauner, Altbischof von Linz. Ihrer wurde in Form einer Gedenkminute gedacht.

Bei der statutenmäßig notwendigen Neuwahl des Präsidiums wurde Senatsrat Dr. Georg Wacha, ehemaliger Direktor des Linzer Stadtmuseums Nordico, einstimmig zum neuen Vereinspräsidenten gewählt. Dem scheidenden Präsidenten Dr. Georg Heilingsetzer wurde für seine ersprießliche Tätigkeit für den Verein aufrichtig gedankt und die Bitte ausgesprochen, daß er auch weiterhin für den OÖ. Musealverein aktiv tätig sein möge.

Als weitere Mitglieder des Präsidiums wurden gewählt: Hofrat Dr. Walter Aspernig, Hofrat Dr. Dietmar Assmann, Helga Diehsl, Direktor Dr. Gunter Dimt, Eveline Doubek, Dr. Bernhard Gruber, wiss. Rat Dr. Alexander Jalkotzy, Dr. Gertrud Mayer, Prof. Emil Puffer, Univ. Prof. DDr. Karl Rehberger, Univ. Prof. Dr. Ernst Reichl, Univ. Prof. Dr. Rudolf Zinnhobler. Rechnungsprüfer: Rosi Baumert und Annemarie Kaser.

Oberarchivrat Dr. Georg Heilingsetzer hat die Fortführung der Redaktion des Jahrbuchs und die Herausgabe der bereits geplanten Sonderveröffentlichungen zugesagt und wurde zu diesem Zweck vom Präsidium kooptiert.

Dr. Wacha stellte im anschließenden Vortrag in großen Zügen die Entwicklung des Museumswesens in Oberösterreich mit den Höhepunkten bei der Gründung des Musealvereins, bei dem Bau des Francisco Carolinum und schließlich bei der Widmung des Linzer Schlosses als Museum dar (gekürzter Abdruck in Heft 1/1995 des Mitteilungsblattes). Seine Intention ist es, den Musealverein neben der traditionellen Funktion als Förderer der wissenschaftlichen Landeskunde auch als Fürsprecher für eine kommende gezielte Museumspolitik des Landes einzusetzen. In diesem Sinne ersucht das Präsidium alle Mitglieder um die weitere Unterstützung dieser Bestrebungen. Sicher werden derartige Anstrengungen das Vereinsleben im kommenden Jahr 1995 beeinflussen.

Im Berichtszeitraum wurde unseren Mitgliedern ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm geboten. An den insgesamt 33 Veranstaltungen (9 Vorträge, 11 Führungen und 13 Exkur-

sionen), organisiert von Prof. Emil Puffer, nahmen 1048 Personen teil. Von den landeskundlichen Exkursionen hatten fünf ihr Ziel im heimatlichen Bundesland, zwei führten nach Niederösterreich, eine nach Kärnten, vier nach Südböhmen und eine nach Deutschland.

### V e r a n s t a l t u n g e n :

07.12.1993	500 Jahre Markt St. Florian	V	Univ.Prof. DDr. Karl Rehberger
15.12.1993	Adventabend, Kinder der Korefschule	V	VS Oberlehrer Karl Bart
11.01.1994	Aloys Wach - Ausstellung in der OÖ. Landesgalerie	F	Dr. Peter Assmann
28.01.1994	Grabungen in oberösterr. Höhlen	V	Univ.Prof. Dr. Gernot Rabeder
02.02.1994	Im Zeichen der Goldhaube Ausstellung im Schloßmuseum	F	Dr. Andrea Euler
10.02.1994	Der Pichlinger Menschenfund	V	HR Dr. Hermann Kohl
22.02.1994	Johannes Schreiber Ausstellung OÖ. Landesgalerie	F	Dr. Peter Assmann
09.03.1994	Stadtrichter und Scharfrichter Städt. Rechtsgeschichte/Symbole	V	SR Dr. Georg Wacha
24.03.1994	Rückschau - Vorschau	V	Prof. Emil Puffer
30.03.1994	Syrien - Von den Aposteln zu den Kalifen, Nordico	F	Vera Heiter
07.04.1994	Wo starb der Hl. Wolfgang?	V	Univ.Prof. Dr. Rudolf Zinnhobler
16.04.1994	Verborgene Kostbarkeiten jenseits der Maltsch, WH	E	SR Dr. Georg Wacha
21.04.1994	Marc Chagall - Neue Galerie	F	Frau Mag. Weiß
30.04.1994	Giebel - Lauben und Diamant- gewölbe in Südwestmähren, WH	E	Prof. Emil Puffer
07.05.1994	Zwischen Donau und Inn Landesausstellung Engelhartzell	E	Dr. Peter Assmann
12.05.1994/	Zur südlichen romantischen		
15.05.1994	Straße und ins Ries	E	SR Dr. Georg Wacha
19.05.1994	Anton Lutz - Ein Künstlerleben	F	SR Dr. Georg Wacha
28.05.1994	Fresken von Daniel Gran in N.Ö.	E	Prof. Adolf Bodingbauer
09.06.1994/	Wehr- und Wallfahrtskirchen		
12.06.1994	in Kärnten	E	SR Dr. Georg Wacha
15.06.1994	Glas aus dem Böhmerwald Ausstellung im Schloßmuseum	F	Frau Eysn
02.07.1994	Neuentdeckte Wandmalereien in Oberösterreich	E	Dr. Bernd Euler
06.07.1994	Faszination Archäologie - Kul- turwelten im Vergleich, Nordico	F	Dr. Erwin Ruprechtsberger
09.07.1994	Der Freiwald und das obere Mühlviertel	E	Dipl.Ing. Arch. G. Kleinhanns
06.09.1994	Erze, Edelsteine und Uran- mineralien. Die Sammlung Ricek	F	Dr. Bernhard Gruber
10.09.1994	Wallfahrtsorte im Innviertel II	E	HR Dr. Dietmar Assmann

17.09.1994	Giebel, Lauben und Diamant- gewölbe in Südwestmähren, WH	E	Prof. Emil Puffer
01.10.1994	Zwischen Donau und Inn Landesausstellung Engelhartzell	E	Dr. Peter Assmann
08.10.1994	Auf den Spuren der Pferdeeisen- bahn in Südböhmen	E	Dipl.Ing. Arch. G. Kleinhanns
12.10.1994	Stift und Markt St. Florian - Eine Symbiose	V	Univ.Prof. Dr. Karl Rehberger
20.10.1994	In Memoriam Anton Watzl	F	SR Dr. Georg Wacha
25.10.1994	Auf den Spuren des Postillions Schloß Luberegg u. Schallaburg	E	SR Dr. Georg Wacha
15.11.1994	59. Linzer Spaziergang Der Urnenhain in Urfahr	F	SR Dr. Georg Wacha
25.11.1994	Museumswesen in Oberöster- reich gestern - heute - morgen	V	SR Dr. Georg Wacha

Folgender "runder" Jubiläen langjähriger Vereinsmitglieder ist zu gedenken:

<i>85 Jahre</i>	Museumsverein Lauriacum Enns
<i>70 Jahre</i>	Marktgemeinde St. Wolfgang
<i>60 Jahre</i>	Kommerzialrat Dipl.Ing. Franz Derndorfer, Neuhofen/Kr.
<i>55 Jahre</i>	Fachlehrer Willibald Deutschmann, Linz
<i>50 Jahre</i>	Landesarchiv Salzburg Prof. Dr. Erich Widder, Linz
<i>45 Jahre</i>	Prof. Dr. Katharina Dobler, Zell/Pram Dagobert Fasching, Linz Dr. Heinrich Häusler, Wien Landesverband für Tourismus Landwirtschaftskammer für Oberösterreich Dr. Anton Lang, Linz Oberösterreichische Kraftwerke A.G. Prof. Dr. Franz Pisecky, Linz
<i>40 Jahre</i>	Prof. David Mitterkalkgruber, Linz Hofrat Dipl.Ing. Dr. Wilhelm Joscht, Linz Margarita Pertlwieser, Linz-Ebelsberg Konsulent Ing. Stefan Schlögl, Haslach Max Schwarz, Ansfelden Dipl.Ing. Bruno Weissert, Waltersdorf / Stmk.
<i>35 Jahre</i>	Dr. Horst Aspöck, Wien Otto Auer, Linz Franz Hofmann, St. Valentin Anna Jax, Innsbruck Ilse Mack, Gmunden Univ.Prof. Dr. Ernst Reichl, Linz Elfriede Schmid, Linz Direktor Friedrich Spigl, Linz
<i>30 Jahre</i>	Dr. Lieselotte Schlager

## Kassabericht des Oberösterreichischen Musealvereines für das Vereinsjahr 1994

Kto.- Nr.	Kontobezeichnung	Anfangsbestand am 1.1.1994	Endbestand am 31.12.1994
01	Anlagegüter	1,-	1,-
11	Kasse	7.854,64	9.805,18
13	Girokonto Allg. Sparkasse	1.695,98	119.512,40
14	Sparkonto Allg. Sparkasse	614.321,71	716.252,26
15	Rückstellungen		107.000,-
		<u>623.873,33</u>	<u>738.570,84</u>
	Zuwachs (buchmäßig)	114.697,51	
		<u>738.570,84</u>	<u>738.570,84</u>

## EINNAHMEN- UND AUSGABENRECHNUNG EINNAHMEN AUSGABEN

80/A	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	75.790,-	
80/B	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	27.520,-	
80/C	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	6.000,-	
80/D	Erlöse aus Mitgliedsbeiträgen	91.630,-	
81	Spenden	8.320,-	
82	Subvention Jahrbuch I	170.000,-	
83	Subvention Jahrbuch II	41.410,-	
84	Subvention Honorare	50.000,-	
86	Erlöse aus Buchverkäufen	85.043,-	
87	Rückvergütung Tauschexemplare	75.585,95	
88	Erlöse aus Zinsen	17.637,33	
89	Subvention Hl. Wolfgang	55.000,-	
40	Kanzlei-, Porti-, Bankspesen		43.708,81
41	Druckkosten Jahrbuch I		330.437,20
42	Druckkosten Jahrbuch II		61.060,-
43	Druckkosten Hl. Wolfgang		78.625,80
44	Honorare		50.000,-
45	Beiträge an Verbände		1.000,-
47	Sonstige Unkosten		8.406,96
48	Personalkosten		16.000,-
		<u>703.936,28</u>	<u>589.238,77</u>
	Zuwachs (buchmäßig)		114.697,51
		<u>703.936,28</u>	<u>703.936,28</u>

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [140b](#)

Autor(en)/Author(s): Jalkotzy Alexander

Artikel/Article: [Oberösterreichischer Musealverein - Gesellschaft für Landeskunde. Vereinsbericht 1994. 5-9](#)